

## Vortrag: Biodiversität besser verstehen

Obwohl das von der UNO lancierte Jahr der Biodiversität 2010 hinter uns liegt und das Wort Biodiversität äusserst populär geworden ist, scheint es, als ob wir uns der Komplexität des Begriffs und der damit verbundenen Problematik noch immer nicht bewusst geworden sind. Es stellt sich heraus, dass Umweltschutz zugunsten der pflanzlichen und tierischen Artenvielfalt nicht unsere Stärke ist. Müsste aber aus purem Eigennutz eigentlich in unserem höchsten Interesse liegen, denn die Biodiversität ist die Grundlage unseres Lebens und leistet wesentliche Dienste für die Gesellschaft. Fast 20 Jahre nach der Ratifizierung des Rio-Abkommens hat es die Schweiz nicht fertig gebracht, eine verbindliche Strategie zum Stoppen des Artensterbens auszuarbeiten. So ist es nicht verwunderlich, dass auf Kantons- und Gemeindeebene von zu wenig bis nichts unternommen wird. Die Biodiversität bleibt weiterhin rückläufig, nicht nur in der Schweiz, sondern auf der ganzen Welt und auch in Wängi.

Die Naturschutzvereinigung Grütried plant einen Vortragsabend zum Thema Biodiversität, am **Mittwoch 16. Februar**. Mit Dr. Daniela Pauli, Biologin und Geschäftsleiterin des Forums Biodiversität Schweiz konnte eine kompetente Referentin gefunden werden. Sie wird das Problem der Biodiversität global, aber auch auf unsere Verhältnisse bezogen aufzeigen.

### Biodiversität besser verstehen

Vortrag von Dr. Daniela Pauli, Forum Biodiversität Schweiz – **Mittwoch, 16.2.2011, 20 Uhr**, Dammbühnhalle

Die Gründe, warum wir Biodiversität erhalten sollen, reichen von handfesten wirtschaftlichen Interessen bis hin zu ethischen Argumenten. Ruft der Begriff Biodiversität bestenfalls ein Lächeln hervor?

Kommen Sie am 16. Februar an den Vortrag, um das brennende Problem des Erhalts der biologischen Vielfalt besser zu verstehen.

*Eine Veranstaltung der  
Naturschutzvereinigung Grütried  
Wängi NVG*